



## ein Thema zwei Vorträge drei Stunden

Der Landschaftsverband Rheinland / LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit und der Verband Rheinischer Museen e.V. laden ein zum Thema „INSTAGRAM & Co.“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „eins, zwei, drei ...“.

Anhand von Themen und Fragestellungen aus der Museumspraxis soll mit diesen regional verankerten Veranstaltungen eine Gelegenheit der kontinuierlichen Information, Qualifikation und Kommunikation für die rheinischen Museen geschaffen werden.

Wir würden uns freuen, mit diesem Angebot Ihr Interesse zu wecken und Sie zur ersten und einzigen Veranstaltung im Jahr 2018 begrüßen zu dürfen.

REGINE ZELLER  
Verband Rheinischer Museen

THILO MARTINI  
LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit

Thema: **SocialMedia: INSTAGRAM & Co.**  
Instagram und Facebook im musealen Einsatz

am: **Montag, 17. September 2018**

im: Max Ernst Museum Brühl des LVR  
**FANTASIE LABOR**  
Schloßstraße 21  
50321 Brühl

### Programmablauf

(Stand: 09.08.2018, Änderungen vorbehalten)

- 9:00 Uhr Anmeldung**
- 9:30 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde**  
Regine Zeller / Vorsitzende des Verbandes Rheinischer Museen  
Thilo Martini / Wiss. Referent im LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit
- 10:00 Uhr FACEBOOK:**  
*"Bursting the Filter-Bubble"*  
*Wie erreiche ich meine Zielgruppe in sozialen Netzwerken?*  
Monika Grübel und Dr. Alexander Schmalz,  
LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen
- „Bartmann weltweit gesucht!“ – Aufbau einer digitalen Fotogalerie*  
Gudrun Schmidt-Esters, Stiftung KERAMION, Frechen
- 11:00 Uhr Kaffeepause**
- 11:30 Uhr INSTAGRAM:**  
*Infotainment – Instagram im Max Ernst Museum Brühl des LVR*  
Julia Freiboth, Max Ernst Museum Brühl des LVR
- 12:30 Uhr Fragen/Diskussionen**
- ca. 13 Uhr Ende der Veranstaltung**

## FANTASIE LABOR

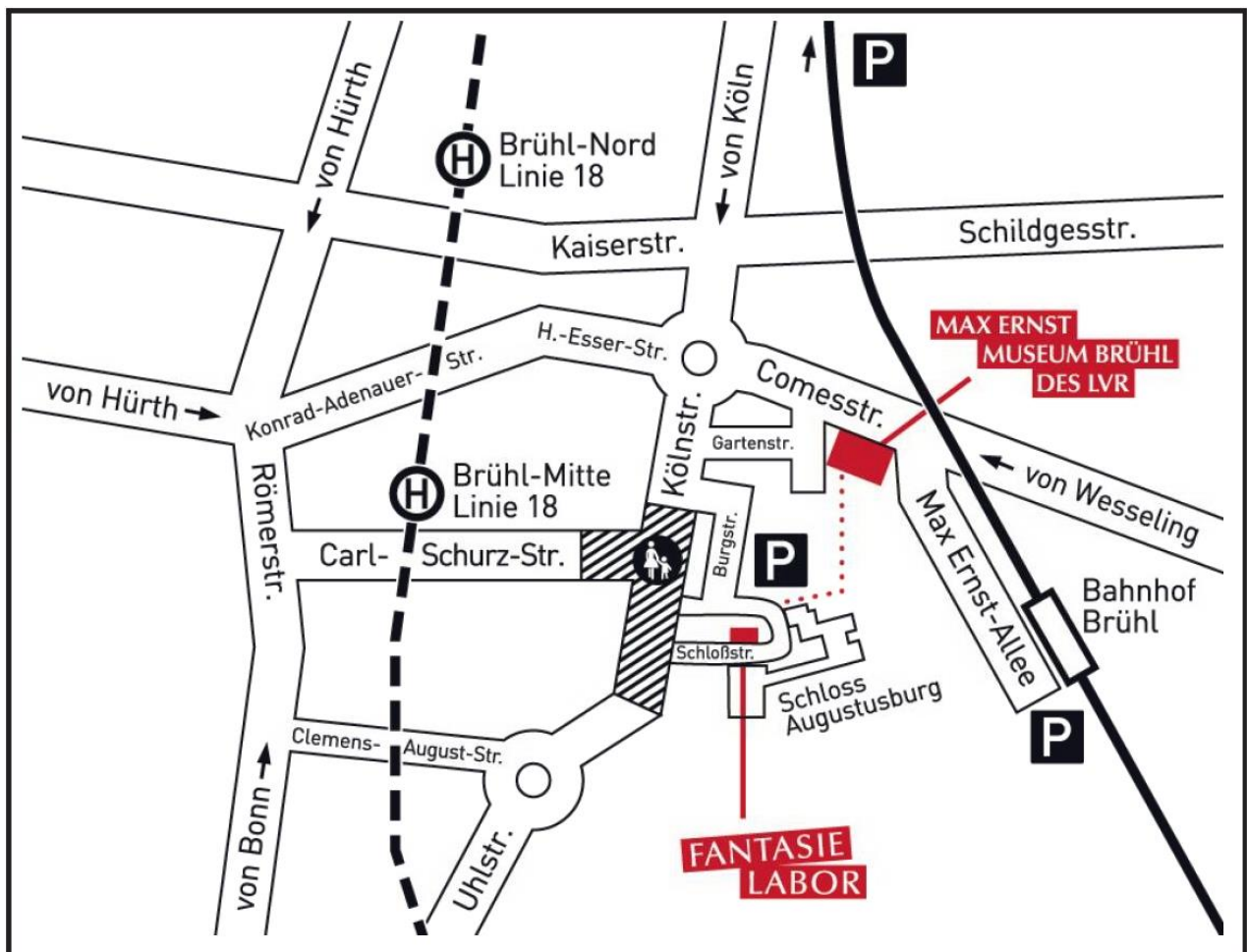
### Die Kreativräume des Max Ernst Museum Brühl des LVR

im Geburtshaus des Künstlers, Schloßstraße 21, 50321 Brühl

### Kunst entdecken und aktiv gestalten

Kunst durch eigenes schöpferisches Arbeiten erfahrbar zu machen, ist ein wichtiges Anliegen des Max Ernst Museum Brühl des LVR. In Zeiten digitaler Wirklichkeiten ist das genaue Entdecken eines Kunstwerks im Original geradezu unersetzlich. Erst durch das praktische Arbeiten werden kreative Schaffensprozesse und die Techniken, mit denen ein Kunstwerk entsteht, unmittelbar erfahrbar. Workshops fördern das kreative Denken und den Gemeinschaftssinn, vor allem aber machen sie Spaß. Seit Juli 2012 finden die Praxiskurse der Museumspädagogik im neu gegründeten Fantasie Labor statt. Die Kreativräume befinden sich im Geburtshaus von Max Ernst und einem angrenzenden Erweiterungsbau.

### Anfahrtsskizze



### Anreise

- Deutsche Bahn: Bahnhof Brühl, 2 Min. Fußweg
- Straßenbahnlinie 18, Haltestelle: Brühl Nord oder Brühl Mitte, 10 Min. Fußweg
- Pkw / Bus: A 4, A 59, A 553, A 555

### Parkmöglichkeiten

- für Pkw: Parkplätze am Museum, am Bundesbahnhof und Parkplatz Belvedere
- 2 ausgewiesene Behindertenparkplätze auf dem Museumsparkplatz
- für Busse: Parkplatz am Bundesbahnhof